

Wechsel des Chefarztes in der Städtischen Poliklinik für Haut und Geschlechtskrankheiten in Zürich : zum Rücktritt von Prof. K. Schwarz

Autor(en): **Eichmann, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1988-1989)**

Heft 24

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-790020>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wechsel des Chefarztes in der Städtischen Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Zürich

Zum Rücktritt von Prof. K. Schwarz

Am 31. Oktober 1988 tritt Prof. K. Schwarz, als Chefarzt der Städt. Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, altershalber von seinem Amt zurück.

Kaspar Schwarz wurde am 1. Juli 1971 vom Stadtrat Zürich als Nachfolger von Prof. W. Burckhardt gewählt.

Die Städt. Poliklinik wurde 1936 in einem damaligen Neubau an der Hermann-Greulichstrasse 70 in 8004 Zürich untergebracht. Der Gründer der Städt. Poliklinik, Prof. Max Tièche, gab 1938 die Leitung an seinen Nachfolger Prof. W. Burckhardt ab. Besonders für 2 Fachgebiete innerhalb der Dermatologie/Venerologie wurde die Städt. Poliklinik weit über Zürich hinaus bekannt, Gewebedermatologie und Geschlechtskrankheiten. Prof. Kaspar Schwarz hat die bei den Patienten geschätzte und beliebte Poliklinik 1981/82 weitgehend renoviert und modernisiert.



Kaspar Schwarz absolvierte nach dem Medizinstudium in Zürich zuerst eine internistische Grundausbildung. 1952 begann er seine fachärztliche Ausbildung in Dermatologie/Venerologie mit Stationen an der Städt. Poliklinik Zürich, Dermatologischen Universitätsklinik Bern und Dermatologische Universitätsklinik Zürich. An der Dermatologischen Universitätsklinik Zürich arbeitete er unter Prof. H. Storck mehrere Jahre als Oberarzt und Leiter der dermatologischen Strahlenabteilung. 1969 habilitierte er sich an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich. 1975 ernannte ihn die Universität Zürich zum Titularprofessor.

Die Betreuung und medizinische Versorgung der Patienten war für Prof. Kaspar Schwarz erstes Gebot. Dies war nicht immer leicht. Denn obwohl die Poliklinik hauptsächlich zur Versorgung der Bewohner der Stadtkreise 3, 4 und 5 errichtet wurde, suchten bald Patienten aus dem ganzen Stadtgebiet und der Agglomeration Zürich, die weitherum bekannte Poliklinik auf. Und obwohl die Städt. Poliklinik immer auch Randgruppen der Bevölkerung medizinisch betreute, beanspruchen trotzdem Patienten aller sozialen Schichten die Dienste der Poliklinik. Prof. Kaspar Schwarz hat die Poliklinik in den 17 Jahren in ruhiger und bescheidener Art geleitet zum Wohle zahlreicher Patienten. Zudem hat er durch einen attraktiven Lehrbetrieb für die Ausbildung der Medizinstudenten im Fachgebiet Dermatologie/Venerologie einen wichtigen Beitrag geleistet. Eine grosse Zahl von dermatologischen Fachärzten der deutschsprachigen Schweiz hat einen wesentlichen Teil ihrer Berufsausbildung in der Städt. Poliklinik unter Leitung von Prof. Kaspar Schwarz erhalten.

A. Eichmann, Zürich

mediwar ag

Fachgeschäft für Spital-, Heim- und Arztbedarf

Krankenpflegeartikel, Fahrstühle und Rehabilitationsgeräte

Detailverkauf mit Ausstellungsraum

mediwar das Spezialgeschäft für Krankenpflege zu Hause

Ortopedia Rollstühle



ORTOPEDIA

**BERATUNG
VERKAUF
SERVICE**

mediwar ag

Birmensdorferstrasse 360, 8055 Zürich

Tel. 01 - 462 18 11 und 01 - 461 06 30

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und 14–18 Uhr
Samstag geschlossen